



PRESSEMAPPE
Ukrainische Kulturtage in Hannover 2026
Kultur verbindet

21. August – 5. September 2026
Hannover

Inhalt

Pressemitteilung	2
Ukrainische Kulturtage 2026: Zwei Wochen Pressemitteilung	2
Programm im Überblick	3
Hintergrund	5
Über den Ukrainischen Verein in Niedersachsen e. V.	5
Partner	5
Förderer	5
Schirmherrschaft	5
Fakten auf einen Blick	5
Pressekontakt	5

Zwei Wochen ukrainischer Kultur in Hannover: Musik, Kunst, Literatur, Tanz, Workshops, Filme und Diskussionen. Die Ukrainischen Kulturtage Hannover 2026 schaffen Raum für Begegnung, Austausch und neue Perspektiven und stehen unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Hannover, Belit Onay.

Veranstalter: Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V.

Pressemitteilung

Hannover, Juli 2026

Ukrainische Kulturtage 2026: Zwei Wochen Pressemitteilung

Hannover, Juli 2026

Ukrainische Kulturtage Hannover 2026: Zwei Wochen Begegnung, Austausch und Solidarität

Vom 21. August bis 5. September 2026 finden in Hannover erneut die Ukrainischen Kulturtage statt. Organisiert vom Ukrainischen Verein in Niedersachsen e. V., präsentiert die Veranstaltungsreihe zwei Wochen lang die Vielfalt der ukrainischen Kultur mit Musik, Kunst, Literatur, Tanz, Workshops, Filmen und Diskussionsrunden.

Das Programm richtet sich an ein breites Publikum und verbindet festliche Höhepunkte – wie die Eröffnungsveranstaltung im Künstlerhaus Hannover in Kooperation mit dem Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover und das große Open-Air-Familienfest am Neuen Rathaus – mit inhaltlich vertiefenden Formaten:

- Ein Diskussionsabend in Kooperation mit dem ZeitZentrum Zivilcourage und unter Beteiligung des Stadtarchivs Hannover widmet sich der Geschichte der ukrainischen Diaspora in Hannover seit Beginn des 20. Jahrhunderts.
- Ein Kulturevent stellt die Vielfalt der über 30 Nationalitäten der Ukraine am Beispiel der krimtatarischen und jüdischen Gemeinschaften vor.
- Ein Diskussionsabend zum Thema Barrierefreiheit findet mit dem bekannten ukrainischen Inklusionsaktivisten Dmytro Shchebetiuk statt, der gemeinsam mit dem „Open Road Project“ aus der Ukraine anreist. Im Mittelpunkt stehen Inklusion und gesellschaftlicher Wandel – insbesondere mit Blick auf die vielen Veteraninnen und Veteranen, die mit unterschiedlichen Verletzungen aus dem Krieg zurückkehren.
- Musikalisch und tänzerisch wird es unter anderem einen Ethno-Abend mit dem Hamburger Ensemble RODOVID in Kooperation mit dem Kleingärtnerverein Mittelfeld e. V., ein Konzert „Magie des Barocks im Kerzenschein“ in Kooperation mit KUM Nds. und Zachäuskirche Hannover geben sowie einen Malworkshop zu traditionellen ukrainischen Motiven im Pavillon in Kooperation mit dem Workshop e. V.

Am 24. August findet zudem eine Solidaritätskundgebung mit der Ukraine auf dem Opernplatz statt, die ein Zeichen für Frieden, Freiheit und Demokratie setzen soll. Die Rednerinnen und Redner kommen aus der Kommunal- und Landespolitik sowie aus gesellschaftlichen Organisationen.

Die Ukrainischen Kulturtage Hannover 2026 stehen unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Hannover, Belit Onay – ein Zeichen der Solidarität mit der ukrainischen Gemeinschaft in Hannover. „Die Solidarität mit den Menschen in der Ukraine zeigt sich nicht nur in politischen Entscheidungen, sondern auch in Begegnungen, kulturellem Austausch und gegenseitigem Verständnis. Die Ukrainischen Kulturtage leisten dazu einen wichtigen Beitrag“, so Onay.

Die Veranstaltungsreihe wird vom Programm WIR 2.0 der Landeshauptstadt Hannover, der Bürgerstiftung Hannover und der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung gefördert und in Kooperation mit dem Kulturbüro der Landeshauptstadt Hannover organisiert.

Begleitend zu den Kulturtagen läuft eine Spendenaktion auf [betterplace.org](https://www.betterplace.org/de/projects/181569) für den Bau von 10 barrierefreien Rampen in der Region Lemberg, Ukraine. Mehr Informationen:

<https://www.betterplace.org/de/projects/181569>

Das vollständige Programm sowie Informationen zur Anmeldung sind über die Website des Ukrainischen Vereins in Niedersachsen: <https://uvnev.de/save-the-date-ukrainische-kulturtage-hannover-2026-21-29-august-2026/>.

Programm im Überblick

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
21.08.	17:30-20:00	Eröffnungsveranstaltung (in Kooperation mit dem Kulturbüro der LHH): feierliche Eröffnung mit Reden, Kunstprogramm, Ausstellung und Buffet.	Künstlerhaus Hannover, Sophienstraße 2
22.08.	16:00-20:00	„Wie zu Hause“ – Etnoabend mit Ensemble RODOVID (Hamburg): Konzert, Volkstanz-Workshop, Kochen im Freien.	Ukrainischer Garten, Kleingärtnerverein Wülfel e. V.
23.08.	11:00-12:30	Vernissage „Geheimnisse der Sternzeichen“ (mit Stadtteilzentrum Lister Turm): Malerei von Veronika Mansheri.	Walderseestraße 100
23.08.	16:00-18:00	Ukrainischer Literaturabend: Gespräch über Freiheit, Identität und den Willen der Ukraine.	Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V., Hans-Böckler-Allee 26 (CTH)

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
23.08	19:00-20:30	Konzert "Magie des Barocks im Kerzenschein" in Kooperation mit KUM Nds.	Zachäuskirche Hannover Harzburger Str. 5, 30419 Hannover
24.08.	17:00-18:30	Solidaritätskundgebung mit der Ukraine.	Opernplatz
25.08.	17:30-20:00	Diskussion „Ukraine ohne Barrieren“ (mit Open Road Projekt): Buchvorstellung mit Dmytro Shchebetiuk, Aktivist für Barrierefreiheit. Veranstaltungsort barrierefrei.	Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V., Hans-Böckler-Allee 26 (CTH)
26.08	17:30-21:00	Ukrainischer Kochabend "So schmeckt die Ukraine"	Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V., Hans-Böckler-Allee 26 (CTH)
28.08.	15:00-19:00	Malworkshop ukrainischer Motive (mit Workshop e. V.).	Lister Meile 4
28.08.	17:00-20:00	Abend der krimtatarischen und jüdischen Kultur.	Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V., Hans-Böckler-Allee 26 (CTH)
29.08.	11:00-20:00	Ukrainisches Open-Air-Familienfest mit vielfältigem Aktivitätenprogramm.	Neues Rathaus Hannover, Platz der Menschenrechte 1
03.09.	18:00-20:00	Diskussion „Geschichte der ukrainischen Diaspora in Hannover“ (mit ZeitZentrum Zivilcourage).	Theodor-Lessing-Platz 1A
05.09.	14:00-16:00	Benefizvorführung „Ein Zuschauer“ – von Jugendlichen produzierter Kurzfilm mit Diskussion.	Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V., Hans-Böckler-Allee 26 (CTH)

Hintergrund

Über den Ukrainischen Verein in Niedersachsen e. V.

Der Ukrainische Verein in Niedersachsen e. V. ist Veranstalter der Ukrainischen Kulturtage Hannover. Der Verein engagiert sich für die Sichtbarkeit, Teilhabe und Vernetzung der ukrainischen Gemeinschaft in Hannover und Niedersachsen und leistet umfassende Unterstützung für Geflüchtete aus der Ukraine. Weitere Informationen finden Sie unter www.uvnev.de.

Partner

Die Kulturtage werden von zahlreichen Partnern aus Hannover und der Region unterstützt, darunter Kulturvereine, Bildungseinrichtungen und soziale Initiativen, unter anderem: KUM Nds., Ensemble SVITE, Ukrainisches Kulturhaus, Musikmaster Musikschule, PartyLab, Verein „Von Herz zu Herz“, Ukrainische Kulturgesellschaft Wulyk, Ensemble NeboKray, Verein „Voices of Children e. V.“, ZeitZentrum Zivilcourage, Stadtteilzentrum Lister Turm, Kulturzentrum Faust, Jobcenter Region Hannover und der Verband binationaler Familien und mehrere weitere Partnerschaften.

Förderer

Die Veranstaltungsreihe wird gefördert von der Landeshauptstadt Hannover / Kulturbüro, dem Programm WIR 2.0, der Bürgerstiftung Hannover und der Niedersächsischen Lotto-Sport-Stiftung.

Schirmherrschaft

Die Ukrainischen Kulturtage Hannover 2026 stehen unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt Hannover, Belit Onay.

Fakten auf einen Blick

- Zeitraum: 21. August – 5. September 2026
- Ort: Hannover, verschiedene Veranstaltungsorte
- Veranstalter: Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V.
- Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Belit Onay, Landeshauptstadt Hannover
- Programmschwerpunkte: Musik, Kunst, Literatur, Tanz, Workshops, Film, Diskussion
- Programm & Anmeldung: über die Website des Vereins (QR-Code im Flyer) bzw. www.uvnev.de
- Spendenaktion: Barrierefreiheit für die Ukraine, auf betterplace.org
- Motto: „Kultur verbindet“

Pressekontakt

Ukrainischer Verein in Niedersachsen e. V.

Oksana Janzen, Vorstandsvorsitzende

o.janzen@uvnev.de, +491799015049

Website: www.uvnev.de

Außerdem stellen wir Ihnen einige Fotos zur Verfügung, die Sie gerne verwenden können:



Anlage:

- Flyer der Ukrainischen Kulturtagen in Hannover 2026
- Einladungskarte für die Eröffnungsveranstaltung im Künstlerhaus am 21.08.26